



Liebe Leserinnen und liebe Leser,

wir hoffen, Sie sind alle gut in das neue Jahr gestartet.
Der erste Newsletter in diesem Jahr kommt etwas später als gewohnt.
Aber keine Sorge: Sie haben nichts verpasst, erst ab Februar
starten die ersten Veranstaltungen.

Spannend wird es im Mai bei der Bürgerschaftswahl. Wir werden im nächsten
Newsletter vorstellen, was die Parteien zum Thema Demenz in ihren
Wahlprogrammen aufgenommen haben.

Herzliche Grüße

Ihr DIKS Team

Ihr Kontakt zu uns:

Zentrale DIKS-
Telefonnummer
Tel: 0421 / 98 99 52 99

Sögestraße 55/57
28195 Bremen

info@diks-bremen.de
www.diks-bremen.de

Aktuelles

Foto- Ausstellung in der Arbeit- nehmerkam- mer Bremen

Lilli Nass – *cursare*

2017 erkrankt Lilli Nass' Vater im Alter von 54 Jahren an Alzheimer. Nur knapp 2 Prozent der 1,8 Millionen Menschen, die eine Form von Demenz diagnostiziert bekommen, erkranken vor ihrem 65. Lebensjahr. 2021 beginnt sie ihren Vater fotografisch zu begleiten. Das sogenannte „Nesteln“ ist eine Begleiterscheinung für viele an Demenz erkrankte Menschen. Die Objekte, vom Vater im häuslichen Umfeld gesammelt, verlegt und erfüllt, werden zum Symbol einer Suche nach Halt und Verletzlichkeit. In den klar strukturierten Stillleben und dichten Anschnitten nähert sich die Fotografin mit sanftem Blick einer schwindenden Wahrnehmung und den veränderten innerfamiliären Beziehungen, die durch den Pflegebedarf auf den Kopf gestellt werden. Lilli Nass (*1998 in Berlin) lebt und arbeitet als freie Fotografin in Berlin. Sie studiert künstlerische Fotografie an der Ostkreuzschule für Fotografie. Ihre Arbeit wurde unter anderem mit dem Neuen BFF-Förderpreis und dem Desideria Care Preis für Fotografie in der Kategorie „Nachwuchs“ ausgezeichnet.

Die Ausstellung *cursare* ist noch bis zum 31. März 2023 in der Galerie im Foyer der Arbeitnehmerkammer Bremen in der Bürgerstraße 1, 28195 Bremen zu sehen. Die Öffnungszeiten sind montags bis donnerstags von 8.00–18.30 Uhr und freitags von 8.00–13.00 Uhr. Der Eintritt ist kostenlos. Die Fotografin Lilli Nass wird am 4.2. bei der Arbeitnehmerkammer Bremen im Rahmen des dort stattfindenden Tages der offenen Tür zu Gast sein. Unter dem Motto „Kunst – Kuchen – Kammer“ werden von 11.00 – 16.00 Uhr auf 4 Etagen Malerei, Fotografie und Radierungen gezeigt und Kuchen gibt es auch!

vacances Tagespflege in der Übersee- stadt

Tagespflege auch für jüngere, pflegebedürftige Menschen

Im Juli 2022 öffnete die vacancies Tagespflege ihre Türen für Gäste und startete mit einem innovativen Konzept in der modernen, neubauten Einrichtung in der Konsul-Smidt-Str. 34 im Herzen der Bremer Überseestadt. Vacances hatte viele Anfragen von Menschen um die sechzig Jahre.

Diese hatten Interesse an Gemeinschaft, Austausch und Aktivierung, allerdings weniger Lust auf klassische Betreuungsangebote wie Sitzgymnastik oder Volkslieder singen haben. Das junge und motivierte Team der Tagespflege machte sich daher gleich nach der Eröffnung daran, dass Betreuungskonzept umzugestalten und Angebote zu entwickeln, die jüngeren und älteren Gästen gleichermaßen Freude bereiten.

In dieser Ausgabe

Seite 1

Fotoausstellung in der Arbeitnehmerkammer Tagespflege Überseestadt für Jüngere

Seite 2

Online Selbsthilfegruppe
Fachtag Sprachassistenzsysteme
M Gender Projekt

Seite 3

Fachtag Demenz und Migration
Neuigkeiten der Dt. Alzheimer Gesellschaft

Ab Seite 5

Regelmäßige Veranstaltungen

Ab Seite 9

Weitere Veranstaltungen

Auch immer für Sie da:

Help-Line
montags – donnerstags
14.00 – 17.00 Uhr
Freitags
10.00 – 13.00 Uhr
Tel: 0421 / 98 99 52 80

info@helpline-bremen.de
www.helpline-bremen.de





Besonders viele, kleine Ausflüge in und um Bremen treffen auf große Zustimmung und bestimmen heute den Betreuungsplan. Zudem finden viele individuelle Wünsche der Gäste Berücksichtigung, so werden beispielsweise gemeinsam kaputte Haushaltsgeräte repariert und dafür regelmäßig Besuche im Baumarkt durchgeführt. Es sind nicht nur ältere Menschen tagsüber alleine, Einsamkeit betrifft alle. Pflegebedürftigkeit, Einschränkungen in der Mobilität und bei der gesellschaftlichen Teilhabe kann für ganz unterschiedliche Menschen zur Belastung werden. Auch für diese Menschen bietet die vacances Tagespflege eine Lösung an. Das Motto, welches sich das qualifizierte Betreuersteam gegeben hat, steht für das gesamte Konzept: „Zeit mit Freunden“. Von Montag bis Freitag bietet die Tagespflege mit 25 Plätzen in der Zeit von 8.00 und 16.00 Uhr eine professionelle, individualisierte Betreuung in familiärer Atmosphäre. Gemeinsamer Sport, Ausflüge, Kochen und Backen, Kreatives Gestalten, Heimwerken und Spaziergänge stehen unter anderen auf dem Programm. Die qualifizierten Mitarbeiter:innen übernehmen dabei während des Tages die erforderliche Pflege und Unterstützung beispielsweise bei Toilettengängen oder den Mahlzeiten. Frühstück, Mittagessen und Nachmittagskaffee gehören ebenso wie ein Fahrdienst zum Angebot. Auch der Besuch an einzelnen Wochentage ist möglich. Die Kosten für die Tagespflege werden anteilig von den Pflegekassen übernommen, wenn ein Pflegegrad ab Grad 2 vorliegt. Unter der Tel. 706077 können Interessierte sich informieren oder einen Termin zur persönlichen Beratung vereinbaren.

Online-Selbsthilfegruppe für junge Erwachsene

Austausch und Vernetzung für junge Erwachsene (18 bis 25 Jahre), bei denen ein Elternteil an Demenz erkrankt ist

Seit Oktober 2022 findet an jedem zweiten Dienstag des Monats von 19.30 – 21.00 Uhr eine neue Online-Selbsthilfegruppe der Deutschen Alzheimer Gesellschaft (DAIzG) statt. Jugendliche und junge Erwachsene als Angehörige von Menschen mit Demenz können sich über die Herausforderungen, die es mit einem an Demenz erkrankten Elternteil zu bewältigen gibt, austauschen. Ansprechpartnerin: Melanie Liebsch, Anmeldung unter: melanie.liebsch@gmx.de. Veranstalter ist die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz, Friedrichstraße 236, 10969 Berlin Tel.: 030 - 25 93 79 5 0 E-Mail: info@deutsche-alzheimer.de

Safe the Date: 7. März 2023 Online-Fachtag Sprachassistenzsysteme

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft plant einen Online-Fachtag zum Thema „Sprachassistenzsysteme für Menschen mit Demenz!“

Der Fachtag wird einen Einblick geben

- in den Alexa-Praxistest mit Erfahrungen aus dem häuslichen Setting
- in die Handhabung von Sprachassistenzsystemen in (Pflege-) Einrichtungen und
- in einen aktuellen Forschungsansatz.

Können Alexa, Siri und Co. den Alltag vereinfachen und Teilhabe ermöglichen? Was sind insbesondere Hürden?

Datum: 07.03.2023

Uhrzeit: 14.00 Uhr - 17 Uhr

Ort: digital über Zoom

Weitere Infos demnächst unter <https://www.deutsche-alzheimer.de/termine>

Das M-Gender Projekt geht in die nächste Runde!

Was war nochmal M-Gender?

M-Gender ist ein Forschungsprojekt, das sich gemeinsam mit informell Pflegenden mit deren Gesundheitsförderung beschäftigt. Im Fokus steht, dass Angebote auf die Bedürfnisse von informell Pflegenden (also Menschen, die Pflegebedürftige nicht berufsmäßig versorgen) zugeschnitten und digital zugänglich gemacht werden (ergänzend zu bereits bestehenden Angeboten vor Ort). Mehr Informationen zum Projekt finden Sie auch auf der Webseite www.m-gender.de und auf Instagram @m_gender_bips.



**Online-
Fachtagung
„Demenz und
Migration“ der
Landesvereini-
gung für Ge-
sundheit am
25.01.23**

Im Rahmen des M-Gender-Projekts wurden Interviews mit pflegenden und sorgenden Angehörigen (informell Pflegenden) geführt und Workshops abgehalten, zu denen auch Personen aus der Pflege und Gesundheit eingeladen wurden. Nun erarbeitet das Projekt-Team neue Formate und Inhalte, dreht Kurzvideos und überlegt kreative Angebote für das Smartphone. Dafür wird noch tatkräftige Unterstützung gesucht! Wenn Sie selber vor der Kamera stehen und von Ihrem Alltag erzählen wollen oder aber das Angebot testen und Ihre Ideen einfließen lassen wollen, dann melden Sie sich gerne per E-Mail unter m-gender@leibniz-bips.de oder per Telefon unter 0421/21859611!

Demenz und Migration - Räume eröffnen Begegnungen

Menschen mit Migrationshintergrund, die an einer Demenz erkranken, fühlen sich häufig „doppelt fremd“. Das Ankommen im neuen Land kann beispielsweise durch sprachliche Barrieren, andere kulturelle Verhaltensweisen und dem möglichen Zurücklassen von Familienangehörigen ein Leben lang erschwert sein. Und auch die beginnende Demenz selbst verunsichert Menschen, wenn sie merken, dass vieles nicht mehr so ist wie früher. Bei Menschen, die an Demenz erkranken, spielt insbesondere die kulturelle Identität eine wichtige Rolle. Diese ausleben zu können und als Individuum mit seiner Herkunft ernst genommen zu werden, kann den Menschen Sicherheit und Struktur geben. Diese Aspekte zu berücksichtigen, ist für Fachkräfte, die nicht aus dem Herkunftsland der Menschen kommen, eine Herausforderung. Es braucht jedoch insbesondere interkulturelle Ansätze, um diesen Menschen bedarfsgerecht und mit Würde begegnen zu können. Mit dieser Kooperationsveranstaltung möchten die Veranstalter für die Themen Demenz und Migration in Niedersachsen sensibilisieren, beispielhafte Ansätze in diesem Bereich in Niedersachsen sichtbar machen und gemeinsam in den Austausch treten. Herzlich eingeladen sind alle, die sich im Bereich Demenz und Migration engagieren oder für das Thema interessieren. Die Veranstaltung ist eine Kooperation von den Landesfachstellen Demenz in Niedersachsen: Caritas Forum Demenz und ambet Kompetenzzentrum Gerontopsychiatrische Beratung sowie Demenz Support Stuttgart gGmbH und der LVG & AFS.

Beginn – Ende: 09.30 – 14.00 Uhr Ort: Online via Zoom Kosten: keine
Anmeldeschluss ist 3 Tage vor Veranstaltungsdatum. Anmeldungen werden nur über das Anmeldeformular entgegengenommen: <https://eveeno.com/977228375>
Kontakt: Theresa Vanheiden, E-Mail: theresa.vanheiden@gesundheit-nds.de, Tel. 0511 / 388 11 89 - 206 oder Nicola Jakobs, Tel. 0511 / 388 11 89 - 130
E-Mail: nicola.jakobs@gesundheit-nds.de,
Das Programm finden Sie unter:
<https://www.gesundheit-nds.de/veranstaltungen/demenz-und-migration/>

Neuigkeiten von der Deutschen Alzheimer Gesellschaft (DAIzG)

Quelle: Newsletter Nr. 7/22 der Deutschen Alzheimer Gesellschaft vom 19.12.2022

**Alzheimer Info
4/2022: Leben
mit Demenz in
ländlichen Re-
gionen**

Schwerpunkt der neu erschienenen Ausgabe der Mitgliederzeitschrift der Deutschen Alzheimer Gesellschaft ist das Thema „Leben mit Demenz in ländlichen Regionen“. Es geht um Unterschiede zwischen dem ländlichen und urbanen Raum und deren Auswirkungen auf Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, um bereits bestehende Angebote von Alzheimer-Gesellschaften und anderen Akteuren sowie um Modellprojekte, die Teilhabe und Versorgungsstrukturen verbessern wollen.

Neben einem Rückblick auf den 11. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft in Mülheim an der Ruhr gibt die Juristin Bärbel Schönhof einen Überblick zu den Änderungen im Betreuungsrecht, die ab Januar 2023 gelten. Darüber hinaus gibt es wieder Tipps vom Alzheimer Telefon, Neues aus den Mitgliedsgesellschaften der Deutschen Alzheimer Gesellschaft, Buchtipps und vieles mehr. Das Heft ist für 4 Euro in gedruckter Form und für 2,50 Euro digital zu bestellen unter

<https://shop.deutsche-alzheimer.de/broschueren/45>



Demenz-Podcast aus dem Monat Dezember 2022

Der monatlich erscheinende Demenz-Podcast informiert über Themenfelder rund um Demenz, um damit ganz konkrete Unterstützung für An- und Zugehörige und Pflegekräfte von Menschen mit Demenz zu bieten. In der aktuellen Folge (Nummer 45) geht es um das Thema „Demenz und Nähe“. Die Nähe in Beziehungen, ob Liebesbeziehung oder andere Verbindung, verändert sich mit einer Demenz. Es findet eine Rollenverschiebung statt, die das gesamte Gefüge aus dem gewohnten Lot bringt. Autorin und Moderatorin Christine Schön hat mit drei Paaren gesprochen, wie sie damit umgehen. Der Demenz-Podcast wird von der Deutschen Alzheimer Gesellschaft gemeinsam mit dem medhochzwei Verlag herausgegeben. Sie finden ihn auf allen gängigen Plattformen oder unter www.demenz-podcast.de. Hörerinnen und Hörer können Themenvorschläge für weitere Folgen einreichen per E-Mail an info@deutsche-alzheimer.de. Hören Sie gerne mal rein!

Gemeinsame Veranstaltung für Schülerinnen und Schüler mit der Bundesfamilienministerin

In der ersten Dezemberwoche waren Bundesfamilienministerin Lisa Paus, Swen Staack, Vorstandsmitglied der DAIZG, und Medienpädagogin Anja von Kampen zu Gast in der Berliner Fritz-Karsen-Schule und sprachen mit den Schülerinnen und Schülern über das Thema Demenz. Wie sehr dieses Thema auch Kinder und Jugendliche betrifft, zeigte nicht nur die große Aufmerksamkeit in der Aula. Rund die Hälfte der Anwesenden hatte auch bereits in der Familie oder im näheren Umfeld Kontakt zu Menschen mit Demenz. Großen Anklang fanden die beiden Animationsfilme, die Anja von Kampen im Gepäck hatte. Knietsche, der „kleinste Philosoph der Welt“, erklärt darin einfühlsam und auf leicht verständliche Weise, wie Erinnerung funktioniert und wie eine Demenz Menschen verändert. Diese Filme sind auch auf der Internetseite www.alzheimer4teachers.de zu finden, wo die DAIZG Pädagoginnen und Pädagogen gut aufbereitetes und vielfach erprobtes Unterrichtsmaterial zum Thema Demenz kostenfrei zur Verfügung stellt. Lesen Sie dazu die Pressemitteilung auf der Internetseite der Deutschen Alzheimer Gesellschaft unter www.deutsche-alzheimer.de

Webtraining- Einheit für Apo- theken- Mitarbeitende und weitere Be- rufsgruppen der Initiative De- menz Partner verfügbar

Die Initiative Demenz Partner hat das Ziel, über Demenzerkrankungen aufzuklären und für die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen zu sensibilisieren. Dazu bietet sie unter anderem interaktive Webtrainings an für allgemein Interessierte, aber auch für verschiedene Berufsgruppen wie Rettungskräfte, Mitarbeitende im ÖPNV, Einzelhandel und Banken. Jetzt neu gibt es auch Online-Materialien für Mitarbeitende von Apotheken. Der kostenfreie Online-Kurs vermittelt kompaktes Wissen über Demenz und hilft dabei, Menschen mit Demenz besser in ihrem Alltag zu unterstützen. Das 45-minütige Webtraining kann selbstständig und zeitlich flexibel absolviert werden. Die Registrierung ist unkompliziert und in wenigen Schritten abgeschlossen. Zur Registrierung zum Webtraining kommen Sie über die Webseite der Initiative unter www.demenz-partner.de

Broschüre des Kompetenzzent- rums Demenz in Schleswig- Holstein über jung Erkrankte im Beruf

In Deutschland leben derzeit mehr als 100.000 Menschen mit Demenz, die jünger als 65 Jahre sind. Viele Betroffene sind noch im Beruf. Sie stehen vor der Frage: Wie kann die eigene Erwerbstätigkeit weiterhin gestaltet werden? Das Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein hat nun eine Broschüre veröffentlicht zum Thema: „Demenz mitten im Leben – Informationen für Betriebe und Berufstätige“. Diese enthält Informationen zum Thema Demenz, Möglichkeiten der Unterstützung und Tipps für den Umgang mit der Erkrankung im Berufs- und Privatleben sowie arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Aspekte. Die Broschüre finden Sie als Download oder zum Versand gegen Portokosten unter www.demenz-sh.de/infoservice/downloads.html. Hinweise zu diesem Thema enthält auch das Infoblatt 26 der Deutschen Alzheimer Gesellschaft "Berufstätigkeit und Ausstieg aus dem Beruf bei Demenz".



Hinweis der Deutschen Alzheimer Gesellschaft auf das Portal „Was hab' ich?“

Ein neues Portal erklärt ärztliche Befunde unter anderem zu Alzheimer. Ärztliche Befunde stecken voller Fachbegriffe und Abkürzungen. Für die meisten Menschen ohne medizinische Vorbildung sind sie nur schwer zu verstehen. Die „Was hab' ich gGmbH“ und die BAG Selbsthilfe engagieren sich in einem gemeinsamen Projekt, um Erkrankte, deren Angehörige sowie Vertreter und Vertreterinnen der Selbsthilfe dabei zu unterstützen, medizinische Befunde besser zu verstehen. Dafür werden anhand von Beispielbefunden die typischen Begriffe und Abkürzungen in leicht verständlicher Sprache erklärt. Das Internetportal des Projektes befindet sich noch im Aufbau und wird nach und nach um Beispielbefunde zu verschiedenen Erkrankungen erweitert. „Demenz“ ist gerade als drittes Krankheitsbild veröffentlicht worden auf <https://selbst-verstehen.de>

Geplante Veranstaltungen von Mitte Januar bis April 2023

Bitte fragen Sie zur Sicherheit wegen der Corona-Situation bei den Veranstalter:innen nach, was bei der Teilnahme zu beachten ist!

Regelmäßig stattfindende Angebote & Kurse

Lesum
mittwochs
ab 14.00 Uhr
Kosten: keine

„Innere Stärke – Resilienz-Training in der Tagespflege“

Wöchentliches kostenloses Resilienz-Training für pflegende Angehörige. Warum können einige Menschen besser mit Einschränkungen, chronischen Schmerzen und Pflegebedürftigkeit umgehen als andere? Ein Faktor ist die Resilienz, die seelische Widerstandsfähigkeit. Diese zu stärken ist das Ziel eines neuen Präventionsprojektes, das jetzt in der vacances Tagespflege Lesum in Bremen gestartet ist. Stressabbau, Entspannungsübungen, Stärkung der eigenen Gesundheit und Informationen zu Pflege, Betreuung, Förderungen und Unterstützungsmöglichkeiten sind einige der Inhalte. Das Projekt „Innere Stärke – Resilienz-Training in der Tagespflege“ wird vom Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) gefördert.

Zielgruppe: Pflegende Angehörige
Ort: vacances Tagespflege Lesum, Charlotte-Wolf-Allee 9
Veranstalter: vacances Pflege- und Sozialdienst
Information/Anmeldung: vacances, Tel. 70 60 77

Hemelingen
am 3. Mittwoch
eines Monats
17.30 – 19.30 Uhr

Austauschtreffen: DemenzbotschafterInnen

Zielgruppe: DemenzbotschafterInnen
Ort: Begegnungsstätte der Ev. Luth. Kirchengemeinde Hemelingen, Christernstr. 18
Veranstalter: Ev. Luth. Kirchengemeinde Hemelingen in Kooperation mit der „Alten Vielfalt für Menschen mit Demenz“
Informationen/Anmeldung: Frau Schüdde, Tel. 45 11 16
Kosten: keine

Marßel
Freitags
10.00 – 13.00 Uhr

Kulturelle Auszeit für pflegende Angehörige und Menschen mit neurokognitiven Veränderungen

Mit dem Angebot, das jeden Freitag stattfindet, bietet Frau Mehrtens vom Nachbarschaftshaus Marßel gesellschaftliche-kulturelle Angebote an, damit Sie sich regelmäßig und aktiv vom pflegerischen Alltag erholen können.

Zielgruppe: Pflegende Angehörige und Menschen mit neurokognitiven Veränderungen
Ort: Nachbarschaftshaus Marßel e.V., Helsingborgerstraße 36
Veranstalter: Nachbarschaftshaus Marßel e.V./Aufsuchende Altenarbeit
Informationen: Frau Mehrtens, Tel. 636 06 98 oder per E-Mail: nh-marssel@web.de
Kosten: keine



Hemelingen
jeden 2. Und 4.
Freitag im Monat
9.30 – 11.00 Uhr

Frühstück für pflegende Angehörige und ihre Lieben im Familienzentrum Mobile

Zielgruppe: Pflegende Angehörige und Menschen mit und ohne Demenz
Ort: Familienzentrum MOBILE Mehrgenerationenhaus, Hinter den Ellern 1 A
Veranstalter: Aufsuchende Altenarbeit/Hausbesuche Hemelingen und Netzwerk Selbsthilfe
Informationen: Frau Schüdde, Tel. 45 11 16, Herr Donk, Tel. 70 45 81
Kosten: Kosten für das Frühstück

Vahr
am letzten Samstag eines Monats
15.00 – 17.00 Uhr

Café Haltestelle

Neben Kaffee, Kuchen und Klönschnack gibt es wechselnd immer ein zusätzliches Angebot (Musik, Spiel, Basteln, Singen, Bewegung,...). Es ist geplant, dass das Café Haltestelle wieder jeden letzten Samstag im Monat stattfindet. Angeleitet wird das Angebot von Frau Strebe.

Zielgruppe: Menschen mit Demenz, Angehörige, Freunde und Interessierte
Ort: Familien- und Quartierszentrum Neue Vahr Nord, August-Bebel-Allee 284
Veranstalter: Familien- und Quartierszentrum Neue Vahr Nord e.V.
Ansprechpartnerinnen: Frau Strebe, Tel. 67 32 84 31
Kosten: Kosten für Kaffee und Kuchen

Gröpelingen
ab 03.03.2023
16.00 Uhr
(6 Termine)

Kurs: Begleitung im Andersland

Kostenlose Schulungsreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz ab 03.03.2023 (6 Termine) ab 16.00 Uhr. In Deutschland sind 1,8 Millionen Menschen von einer Demenzerkrankung betroffen. Über 70 Prozent der Erkrankten werden zu Hause von Angehörigen versorgt, die selbst schon die Lebensmitte überschritten haben. Erfahrungen zeigen, dass bei Angehörigen ein großes Informationsbedürfnis besteht und dass diese sich Austauschmöglichkeiten mit anderen Betroffenen wünschen, da häufig soziale Kontakte durch die intensive und zeitaufwendige Versorgung eines Menschen mit Demenz abbrechen. Der Kurs berücksichtigt diese Bedürfnisse. Er vermittelt Informationen zum Verlauf der (diagnostische und therapeutische Maßnahmen), zum Umgang mit den besonderen Verhaltensweisen von Menschen mit Demenz, zur Pflegeversicherung, zu rechtlichen Aspekten und zu Entlastungsmöglichkeiten. Eingeladen sind Angehörige von Menschen mit Demenz sowie Interessierte, die sich im privaten Umfeld engagieren. In einer kleinen Gruppe entsteht in entspannter Atmosphäre ein Rahmen, in dem Informationsvermittlung und entlastende Gespräche möglich werden. Für die Teilnehmenden ist die Kursreihe kostenfrei. Referent:innen: Mitarbeitende aus dem Team WÖRHEIDE Konzepte. Nur nach Voranmeldung!

Zielgruppe: Pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz
Ort: DIAKO Gesundheitsimpulse, Gröpelinger Heerstraße 406 – 408
Veranstalter: DIAKO Gesundheitsimpulse in Kooperation mit WÖRHEIDE Konzepte
Information/Anmeldung: Tel. 6102 – 2101; gesundheitsimpulse@diako-bremen.de oder Tel. 0173 8929519 (Frau Schohaus/Wörheide)

Kurs: Yoga auf dem Stuhl

Yoga im Sitzen ist auch für Menschen mit Demenz möglich! Einfache, sanfte Bewegungen auf dem Stuhl sind ideal für Späteinsteiger. Die Übungen von Birgitta Looden, Lehrerin für Senioren-Yoga, verbessern die Balance, Beweglichkeit und Kraft der Kursteilnehmer:innen. Meditationen und Tiefenentspannung, zu der sie ebenfalls anregt, lassen innere Ruhe, Gelassenheit und Freude am Leben wachsen. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und Angehörige
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“



Walle
dienstags
17.00 – 18.00 Uhr

Ort: Stiftungsdorf Walle Karl-Peters-Straße 76
Termine: 28. Februar, 7., 14. und 21. März, 18. und 25. April und weitere
Information/Anmeldung: Tel. 33 63 70, Jutta Dunker oder Tel. 70 22 05, Birgitta Looden (Yoga- und Reiki-Lehrerin, Diplom-Biologin), birgitta.looden@gmx.de

Neustadt
dienstags
15.00 – 16.00 Uhr

Ort: Haus in der Neustadt/Zion-Gemeinde, Hermannstraße 37
Termine: 28. Februar, 7., 14. und 21. März, 18. und 25. April und weitere
Information/Anmeldung: Tel. 24 450, Susanne Helmke oder Tel. 70 22 05, Birgitta Looden (Yoga- und Reiki-Lehrerin, Diplom-Biologin), birgitta.looden@gmx.de

Mitte
Mittwochs
15.30 – 16.30 Uhr

Ort: Stadtteilhaus St. Remberti, Hoppenbank 2 – 3
Termine: 1., 8., 15. und 22. März, 19. und 26. April und weitere
Information/Anmeldung: Tel. 36 02 140, Amelie Krüger oder Tel. 70 22 05, Birgitta Looden (Yoga- und Reiki-Lehrerin, Diplom-Biologin), birgitta.looden@gmx.de

Kurs: Musikalisches Angebot für Menschen mit Demenz

Musik spielt im Leben aller eine Rolle und begleitet uns ein Leben lang. Sie aktiviert, verbindet und berührt, selbst wenn Worte nicht mehr verstanden werden. Bei diesem musikalischen Angebot der Musikgeragogin Netheler Schlobohm geht es um die geistige und körperliche Aktivierung der Teilnehmer:innen. Sie sollen Lebensfreude und Entspannung durch den Einsatz von Klangarbeit und Musik erfahren. Im Vordergrund stehen dabei Musikhören, Biographiearbeit mit Musik sowie das eigene Musizieren und Singen. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und Angehörige
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Horn-Lehe
montags
10.15 – 11.15 Uhr

Ort: Stiftungsresidenz Marcusallee, Marcusallee 39
Termine: 6., 13., 20. und 27. März, 3., 17. und 24. April und weitere
Information/Anmeldung: Tel. 23 85 640, Annette Jarkuschewitz

Kurs: Musik und Bewegung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

In dieser Musikstunde von Diplommusikpädagogin Daniel Mütze stehen Freude und Spaß an der gemeinsamen Aktion im Vordergrund: Zusammen werden bekannte, aber auch neue Lieder gesungen und Musik gehört, die Erinnerungen an fast vergessene Stars aus früheren Zeiten weckt. Außerdem stehen Sitztänze auf dem Programm, die den Körper aktivieren. Die Teilnehmer:innen sind aufgefordert, durch Klatschen und Stampfen oder Schunkeln den Rhythmus von Musik zu erleben und können mitgebrachte Instrumente wie Rasseln oder Trommeln ausprobieren. Zwischendurch bleibt Zeit für Gespräche. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und Angehörige
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Rönnebeck
freitags
10.00 – 11.00 Uhr

Ort: Stiftungsdorf Rönnebeck, Dillener Straße 69 – 71
Termine: 03., 10., 17. und 24. März, 21. und 28. April und weitere
Information/Anmeldung: Tel. 60 94 111, Frau Karacam

Kurs: „Musik und Bewegung“ für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Musik kann manchmal besser helfen als eine Schmerztablette. Sie fördert das Wohlbefinden und ist eine gute Möglichkeit, sich ohne Worte auszudrücken. Zudem verbindet Musik Menschen auf unkomplizierte Art und Weise. Mit Liedern, Klängen, Tönen, Stimme, Takt und Bewegung knüpft dieser Kurs des Musikpädagogen Matti Langner



an Altbekanntes an und bietet die Möglichkeit, Neues auszuprobieren. Frei von Erfolgsdruck können die Teilnehmer:innen mitsingen, Begleitmusik machen oder einfach nur zuhören. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und Angehörige
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Ort: Stiftungsdorf Blumenkamp, Billungstr. 21
Termine: 1., 8., 15., 22. und 29. März, 5., 12., 19. und 26. April und weitere
Information/Anmeldung: Tel. 62 68 140, Sascha Moritz

Lesum
mittwochs
10.30 – 11.30 Uhr

Ort: Stiftungsresidenz Landhaus Horn, Schwachhauser Heerstr. 264
Termine: 13. und 27. April und weitere
Information/Anmeldung: Tel. 24 68 170, Martin Reiss

Horn
donnerstags
15.00 – 16.00 Uhr

Kurs: „Musik und Bewegung“ für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Wo man singt, da lass dich nieder...“: Musik begleitet uns durch das ganze Leben und gehört zu unserem Alltag. Besonders ältere Menschen können auf einen reichen Schatz an Liedern zurückgreifen. Die musikalischen Erfahrungen aus Kindheit und Jugend erweisen sich als „resistent“ gegen das Vergessen. Bekannte Melodien sprechen unmittelbar Emotionen an und wecken Erinnerungen. Dieser Kurs von Amelie Krüger lädt Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen zum gemeinsamen Singen und Musizieren, zu Tanz und Bewegung ein. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und Angehörige
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Horn
montags
16.00 – 17.00 Uhr

Ort: Stiftungsdorf Hollergrund, Im Hollergrund 61
Termine: 6. und 20. März, 3. und 17. April und weitere
Information/Anmeldung: Tel. 2785 111, Birgit Schalburg

Horn
mittwochs
15.00 – 16.00 Uhr

Ort: Stiftungsresidenz Luisental, Brucknerstr. 15
Termine: 1., 15. und 29. März, 12. und 26. April und weitere
Information/Anmeldung: Tel. 23 82 140, Elena Leopold

Rablinghausen
dienstags
16.00 – 17.00 Uhr

Ort: Stiftungsdorf Rablinghausen, Rablinghauser Landstraße 51 e
Termine: ab 18. April und weitere
Information/Anmeldung: Tel. 52 07 111, Zinaida Tsentner

Bremerhaven
jeden 2. Mittwoch
im Monat
15.00 – 17.00 Uhr

Auszeit und Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz in Bremerhaven

„Im geschützten Rahmen einer vertrauensvollen Beratung durch zwei gerontopsychiatrische Fachkräfte sollen Erfahrungen aus, fördern die emotionale Entlastung und schnacken miteinander. Unser Motto lautet: Wir pflegen die Seele.“ Anmeldung nicht erforderlich!

Zielgruppe: Angehörige von Menschen mit Demenz
Ort: Seniorentreffpunkt Wulsdorper Seniorenhus, 27572 Bremerhaven, Bremer Str. 17
Veranstalter: Verein SOLIDAR e.V., Bremerhaven
Information: Tel.-Nr. 0471 7 72 32
Kosten: keine



Weitere Veranstaltungen

Neustadt

01.02.2023

18.00 – 19.30 Uhr

Fortbildungsveranstaltung: Einführung in das Betreuungsgesetz und die Aufgaben von Betreuer:innen

Die Veranstaltung richtet sich an ehrenamtliche Betreuer:innen denen vom Amtsgericht die rechtliche Betreuung für eine Person übertragen wurde und auch an diejenigen, die kurz davorstehen, als Betreuer:innen bestellt zu werden. Es sollen die Grundlagen einer rechtlichen Betreuung dargestellt werden: Voraussetzungen für die Einrichtung einer Betreuung, gerichtliches Verfahren, Aufgabenkreise, Verpflichtungen und Aufgaben der rechtlichen Betreuer:innen, Stellung der rechtlichen Betreuer:innen, Unterstützungsmöglichkeiten der rechtlichen ehrenamtlichen Betreuer:innen. Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen. Referentin: Susanne Tantzen, Richterin beim Amtsgericht Bremen; Moderation: Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin, Betreuungsverein Hilfswerk Bremen. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „Kwadrat“, Wilhelm-Kaisen-Brücke 4

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich per E-Mail oder schriftlich/Anmeldeformular an:

kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Kosten: keine

Veogesack

06.02.2023

17.00 – 18.30 Uhr

Fortbildungsveranstaltung: Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung – Teil I

Die Erstellung eines Vermögensverzeichnisses wird systematisch erarbeitet. Auf die Anforderungen des Gerichts wird eingegangen. Auch werden Möglichkeiten der Betreuer:innen, die erforderlichen Daten zu erlangen, erörtert. Daneben werden allgemeine Fragen zur Vermögenssorge behandelt. Ferner sollen die Aufgaben der Betreuer:innen hinsichtlich der Erzielung von Einnahmen für die betreute Person dargestellt werden. Referentinnen und Moderation: Dagmar Theilkuhl, Referatsleiterin Betreuungsverein „Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bremen e.V.“; Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin, Betreuungsverein Hilfswerk Bremen. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen

Ort: Betreuungszentrum, Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich per E-Mail oder schriftlich/Anmeldeformular an:

kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Kosten: keine

Viertel

14.02.2023

18.00 – 19.30 Uhr

Kunst und Leben – Kunstgespräche mit Sonja Bartscherer

Kunst und Leben ist der Titel eines vielbeachteten Praxishandbuchs, das die Kunsthalle Bremen gemeinsam mit der Künstlerin Sonja Bartscherer für pflegende Angehörige und Menschen mit Demenz entwickelt hat. Es hält Übungen zur kreativen Achtsamkeit, Schreib- und Zeichenübungen bereit, die den Pflegealltag zuhause begleiten und unterstützen können. Mit Kunstgesprächen und Workshops unter dem Motto Kunst und Leben bietet die Kunsthalle Bremen öffentliche Veranstaltungen an, die sich in erster Linie an Pflegenden, aber auch an Menschen mit Demenz richten. Zwei bis drei Kunstwerke sind Vehikel für Themen wie persönliche Freiheit, Liebe, Einsamkeit und Gemeinschaft, Resilienz oder Chaos und Ordnung, die den Pflegealltag zuhause bestimmen. Anmeldung erforderlich!



Zielgruppe: Pflegende Angehörige und Menschen mit Demenz
Ort: Kunsthalle Bremen, Am Wall 207
Veranstalter: Kunsthalle Bremen
Anmeldung: Tel. 32908-220, E-Mail: info@kunsthalle-bremen.de oder online unter <https://www.kunsthalle-bremen.de/de/besuch-planen/kalender>
Kosten: 6,00 € pro Person

Fortbildungsveranstaltung: Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung – Teil I

Die Erstellung eines Vermögensverzeichnisses wird systematisch erarbeitet. Auf die Anforderungen des Gerichts wird eingegangen. Auch werden Möglichkeiten der Betreuer:innen, die erforderlichen Daten zu erlangen, erörtert. Daneben werden allgemeine Fragen zur Vermögenssorge behandelt. Ferner sollen die Aufgaben der Betreuer:innen hinsichtlich der Erzielung von Einnahmen für die betreute Person dargestellt werden. Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen. Referent: Stefan Klasen, Dipl. Rechtspfleger beim Amtsgericht Bremen; Moderation: Maria Gluschenko, Rechtliche Betreuerin im Hilfswerk Bremen. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen
Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „Kwadrat“, Wilhelm-Kaisen-Brücke 4
Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten
Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich per E-Mail oder schriftlich/Anmeldeformular an:
kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de
Kosten: keine

Informationstermin zum Kurs: Begleitung im Andersland

Die kostenlose Kursreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz umfasst mehrere Abende, in denen Themen wie

- Informationen zum Verlauf der Demenz
- Tipps im Umgang
- Regelungen der Pflegeversicherung
- Entlastungsmöglichkeiten

in kleineren Gruppen vertieft werden. Anmeldung erbeten!

Zielgruppe: Pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz
Ort: KerVita Seniorenzentrum Schöne Flora, Hermine-Berthold-Str. 30
Veranstalter: KerVita in Kooperation mit WÖRHEIDE Konzepte
Information/Anmeldung: Tel. 467280 oder Tel. 0173 8929519 (Frau Schohaus/Wörheide)

Spiel mit Clowns für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freunde und Nachbarn

Die Bremer Klinikclowns Kurt und Wilma begegnen ihrem Publikum unvoreingenommen mit viel Humor und bringen es mit Situationskomik zum Lachen. In entspannter Atmosphäre entstehen spontane spielerische Kontakte sowie lustige und berührende Augenblicke. Anmeldung erbeten!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und Angehörige
Ort: Stiftungsdorf Fichtenhof, Schönebecker Kirchweg 33
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Information/Anmeldung: Tel. 62 69 140, Silke Beer
Kosten: keine

Neustadt

15.02.2023

18.00 – 19.30 Uhr

Hastedt

22.02.2023

18.00 Uhr

Schönebeck

27.02.2023

15.00 – 16.30 Uhr



Mitte
01.03.2023
16.30 – 17.30 Uhr

Kunsterlebnis Guck mal! Museumsbesuch in der Böttcherstraße mit Christine Holzner-Rabe

Nach wissenschaftlichen Erkenntnissen wirken sich Kunsterlebnisse positiv auf unser Wohlbefinden aus, regen den Geist an und verbessern die Beziehung zwischen Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen oder Begleiter:innen. Bei dieser Veranstaltung bilden beide ein Tandem. Dieses besucht mit maximal vier weiteren Paaren die Museen Böttcherstraße. Hier führt die Kunstvermittlerin Christine Holzner-Rabe die Teilnehmer:innen zu ausgewählten Bildern oder Skulpturen und macht die Werke mit Hilfe mitgebrachter Requisiten sinnlich erfahrbar. Das weckt Erinnerungen und regt zum Gespräch an. Weitere Termine: 5. April, 3. Mai, 14. Juni, 2. August, 20. September, 11. Oktober, 8. November 2023. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen

Ort: Museum Böttcherstraße, Böttcherstraße 6

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Information/Anmeldung: Tel. 33882-22 oder anmeldung@museen-boettcherstrasse.de

Kosten: 6,00 € pro Tandem

Neustadt
01.03.2023
18.00 – 19.30 Uhr

Fortbildungsveranstaltung: Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung – Teil II

Die Anforderungen des Gerichts an die Jahresabrechnung unter Einbeziehung der gesetzlichen Grundlagen werden dargelegt. Ferner werden allgemeine Fragen zur Vermögensverwaltung besprochen. Dabei stehen die gesetzlichen Genehmigungserfordernisse im vermögensrechtlichen Bereich wie z. B. die Versperrung der Sparkonten im Vordergrund. Ferner werden praktische Tipps zum Wirkungskreis der Vermögenssorge erteilt. Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen. Referent: Stefan Klasen, Dipl. Rechtspfleger beim Amtsgericht Bremen; Moderation: Maria Gluschenko, Rechtliche Betreuerin im Hilfswerk Bremen. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „Kwadrat“, Wilhelm-Kaisen-Brücke 4

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich per E-Mail oder schriftlich/Anmeldeformular an:

kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Kosten: keine

Lesum
03.03.2023
15.30 Uhr

Konzert: Gitarrenkonzert mit Matti Langner

Zuhören, Genießen, bekannte Melodien wiederentdecken und Neues kennenlernen: Matti Langner präsentiert eine abwechslungsreiche Auswahl seines Repertoires auf der Klassischen Gitarre. Gespielt werden Werke von Barock bis Romantik, internationale Folklore wie Flamenco, Tango und BossaNova, sowie instrumentale Arrangements von bekannten Volksliedern und Schlagern. Die Auswahl der von ihm gespielten Songs nimmt das Publikum mit auf eine Reise in die Vergangenheit und animiert zum Mitsingen. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen

Ort: Stiftungsdorf Blumenkamp, Billungstraße 21

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Information/Anmeldung: Tel. 62 68 140, Sascha Moritz

Kosten: keine



Mitte

08.03.2023
15.00 – 16.30 Uhr

Kunsterlebnis Mach mit! Kreativwerkstatt in der Bremer Volkshochschule

Künstlerisch sein, den eigenen Ausdruck finden, sich beim Malen und Werken entspannen – das will die Kreativwerkstatt Menschen mit leichter oder mittelgradiger Demenz und ihren Angehörigen oder Begleiter:innen ermöglichen. Zusammen bilden sie ein Tandem. Die Teilnehmer:innen können sich von Vorlagen anregen lassen oder eigenen Impulsen folgen. Die Kursleiterinnen, Künstlerin Ulrike Schulte und Kulturvermittlerin Ute Duwensee, geben Anregungen und unterstützen. Die Gruppengröße kann fünf bis sechs Paare umfassen. Weitere Termine: 12. April, 10. Mai, 21. Juni, 9. August, 27. September, 18. Oktober, 15. November 2023. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen

Ort: Bremer Volkshochschule im Bamberger-Haus, Faulenstraße 69, Raum 310

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Information/Anmeldung: Ulrike Schulte, Tel. 35 40 98

Kosten: 6,00 € pro Tandem, Arbeitsmaterial wird kostenlos zur Verfügung gestellt.

Veogesack

13.03.2023
17.00 – 18.30 Uhr

Fortbildungsveranstaltung: Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung – Teil II

Die Anforderungen des Gerichts an die Jahresabrechnung unter Einbeziehung der gesetzlichen Grundlagen werden dargelegt. Allgemeine Fragen zur Vermögensverwaltung werden besprochen. Dabei stehen die gesetzlichen Genehmigungserfordernisse im vermögensrechtlichen Bereich wie z. B. die Versperrung der Sparkonten im Vordergrund. Ferner werden praktische Tipps zum Wirkungskreis der Vermögenssorge erteilt. Referenten und Moderation: Udo Schollenberger, Jurist Betreuungsverein „Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bremen e.V.“; Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin, Betreuungsverein Hilfswerk Bremen. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen

Ort: Betreuungszentrum, Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich per E-Mail oder schriftlich/Anmeldeformular an:

kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Kosten: keine

Arbergen

14.03.2023
15.00 -16.00 Uhr

Öffentlicher Vortrag: Mit der Diagnose Demenz ändert sich das ganze Leben

Menschen mit Demenz betonen, dass sie trotz aller Einschränkungen immer noch über vielfältige Kompetenzen verfügen und etwas zum Leben in der Gemeinschaft beitragen wollen. Das sei ihnen aber nur möglich, wenn sie die nötige Unterstützung erhielten und ihnen die Gesellschaft mit mehr Offenheit begegne (Quelle: European Working Group of People with Dementia 2017). Für Betroffene sind familiäre und soziale Beziehungen und die Möglichkeit, aktiv zu sein, zudem von zentraler Bedeutung. Außenstehende und Familien wissen oft jedoch nicht, was ein Mensch mit Demenz erlebt und wie sie sich ihm gegenüber verhalten sollen. In diesem Vortrag erfahren Sie, welche Auswirkungen die Erkrankung auf beide Seiten hat. Was hilft gegen die Scham und die Verzweiflung? Was gibt Sicherheit und Orientierung für ein gutes Leben mit Demenz trotz vorhandener Beeinträchtigungen? Antworten darauf gibt Alexandra Geib, Diplom-Psychologin im Kompetenzzentrum der Bremer Heimstiftung. Anmeldung erbeten!

Zielgruppe: An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz und Interessierte

Ort: Stiftungsdorf Arberger Mühle, Vor dem Esch 7

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Information/Anmeldung: Tel. 69 69 59 99 oder E-Mail: bhs-arbergen@bremerheimstiftung.de

Kosten: keine



Neustadt
22.03.2023
18.00 – 19.30 Uhr

Fortbildungsveranstaltung: Das Ende der Betreuung – Aufhebung, Betreuerwechsel, Tod, Nachlass

Die Veranstaltung wendet sich an ehrenamtliche Betreuer:innen. Ziel ist es, darüber zu informieren, was bei einer Aufhebung der Betreuung, einem Betreuerwechsel oder bei Beendigung der Betreuung durch den Tod der betreuten Person zu veranlassen ist. Hierbei soll auch auf die Besonderheiten, die sich durch den Tod der betreuten Person für Betreuer:innen ergeben, eingegangen werden. Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen. Referentin: Sophie Plumhoff-Wagner, Dipl. Rechtspflegerin beim Amtsgericht Bremen; Moderation: Angela Horstmann, Örtliche Betreuungsbehörde, Amt für Soziale Dienste. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „Kwadrat“, Wilhelm-Kaisen-Brücke 4

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich per E-Mail oder schriftlich/Anmeldeformular an:

kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Kosten: keine

Viertel
15.03.2023
10.30 – 14.30 Uhr

Kunst und Leben – Kunstworkshop mit Sonja Bartscherer *Kunst und Leben* ist der

Titel eines vielbeachteten Praxishandbuchs, das die Kunsthalle Bremen gemeinsam mit der Künstlerin Sonja Bartscherer für pflegende Angehörige und Menschen mit Demenz entwickelt hat. Es hält Übungen zur kreativen Achtsamkeit, Schreib- und Zeichenübungen bereit, die den Pflegealltag zuhause begleiten und unterstützen können. Alle Übungen und Anregungen wurden während der vergangenen 17 Jahre in unterschiedlichen Veranstaltungsformaten der Kunsthalle Bremen für ältere Menschen und ihre Angehörigen erprobt.

Mit Kunstgesprächen und Workshops unter dem Motto Kunst und Leben bietet die Kunsthalle Bremen öffentliche Veranstaltungen an, die sich in erster Linie an Pflegende, aber auch an Menschen mit Demenz richten. Übungen in der Ausstellung und im Atelier zu kreativer Achtsamkeit, Schreib- und Zeichenübungen sowie Anregungen für kreative Auszeiten zu zweit. Anmeldung erforderlich!

Zielgruppe: Pflegende Angehörige und Menschen mit Demenz

Ort: Kunsthalle Bremen, Am Wall 207

Veranstalter: Kunsthalle Bremen

Anmeldung: Anmeldung: Tel. 32908-220, E-Mail: info@kunsthalle-bremen.de oder online unter <https://www.kunsthalle-bremen.de/de/besuch-planen/kalender>

Kosten: 15,00 € pro Person

Horn
29.03.2023
10.00 – 11.00 Uhr

Spiel mit Clowns für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freunde und Nachbarn

Die Bremer Klinikclowns Kurt und Wilma begegnen ihrem Publikum unvoreingenommen mit viel Humor und bringen es mit Situationskomik zum Lachen. In entspannter Atmosphäre entstehen spontane spielerische Kontakte sowie lustige und berührende Augenblicke. Anmeldung erbeten!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und Angehörige

Ort: Stiftungsresidenz Luisental, Brucknerstr. 15

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Information/Anmeldung: Tel. 23 82 140, Elena Leopold

Kosten: keine



Walle

29.03.2023
15.30 Uhr

Konzert: Innenhof-Konzert mit den Bremer Musikanten

Freuen Sie sich auf ein weiteres musikalisches Highlight. Sechs Blechbläser und ein Schlagzeuger spielen das, was in Süddeutschland, Österreich sowie Tschechien Tradition hat und an der Weser gern gehört wird: Polka, Swing, Dixieland, Walzer und Märsche. Überdies haben die Bremer Musikanten bekannte Volkslieder zum Mitsingen im Repertoire. Wo sie auftreten, ist Stimmung! Anmeldung erbeten!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und Angehörige

Ort: Stiftungsdorf Walle, Karl-Peters-Straße 76

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Information/Anmeldung: Tel. 33 63 71 10, Jutta Dunker

Kosten: keine

Schwachhausen

29.03.2023
17.00 Uhr

Vortrag: Demenz-Informationsabend am St. Joseph-Stift

Experten des Krankenhauses informieren über das Krankheitsbild und Therapieansätze und stehen für Fragen zur Verfügung. Die Veranstaltung der Reihe „Medizin am Mittwoch“ ist kostenlos. Um Anmeldung unter Tel. 347-1666 wird gebeten. Die Zahl der Demenzkranken nimmt kontinuierlich zu. In Deutschland leben nach Angaben der Deutschen Alzheimer Gesellschaft rund 1,8 Millionen Menschen mit Demenz. Da ein großer Teil von ihnen zu Hause betreut wird, stehen hinter dieser großen Zahl viele einzelne, engagiert betreuende Angehörige. Diese sehen sich im Alltag mit vielen Fragen und Herausforderungen konfrontiert. Beim Informationsabend für Angehörige erklären die Neuropsychologin Anne Viergutz und Dr. Jürgen Kallerhoff, Oberarzt in der Geriatrie, das Krankheitsbild Demenz sowie den Verlauf der Erkrankung und stellen verschiedene Therapieansätze vor. Anschließend stehen die beiden Demenz-Experten für Fragen der betreuenden Angehörigen zur Verfügung. Die Vortragsveranstaltung ist kostenlos. Es gilt während der Veranstaltung eine FFP2-Maskenpflicht. Um Anmeldung unter wird gebeten.

Zielgruppe: Menschen mit beginnender Demenz, An- und Zugehörige, Interessierte

Ort: Schulungszentrum des Krankenhauses St. Joseph-Stift, Schwachhauser Heerstr. 54 (Haupteingang Schubertstraße)

Veranstalter: Krankenhaus St. Joseph-Stift

Information/Anmeldung: Tel. 347-1666

Kosten: keine

Mitte

05.04.2023
16.30 – 17.30 Uhr

Kunsterlebnis Guck mal! Museumsbesuch in der Böttcherstraße mit Christine Holzner-Rabe

Nach wissenschaftlichen Erkenntnissen wirken sich Kunsterlebnisse positiv auf unser Wohlbefinden aus, regen den Geist an und verbessern die Beziehung zwischen Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen oder Begleiter:innen. Bei dieser Veranstaltung bilden beide ein Tandem. Dieses besucht mit maximal vier weiteren Paaren die Museen Böttcherstraße. Hier führt die Kunstvermittlerin Christine Holzner-Rabe die Teilnehmer:innen zu ausgewählten Bildern oder Skulpturen und macht die Werke mit Hilfe mitgebrachter Requisiten sinnlich erfahrbar. Das weckt Erinnerungen und regt zum Gespräch an. Weitere Termine: 3. Mai, 14. Juni, 2. August, 20. September, 11. Oktober, 8. November 2023. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen

Ort: Museum Böttcherstraße, Böttcherstraße 6

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Information/Anmeldung: Tel. 33882-22 oder anmeldung@museen-boettcherstrasse.de

Kosten: 6,00 € pro Tandem



Mitte
06.04.2023
15.30 Uhr

Konzert: Opern und Operetten für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freunde und Nachbarn

Die Sopranistin Julia Bachmann singt mit Gitarrenbegleitung eine Auswahl an Liedern aus ihrem Repertoire – darunter Stücke aus bekannten Opern und Operetten wie La Traviata, Carmen oder die Zauberflöte. Mit ihrer besonderen Stimme sorgt die professionelle Sängerin für Gänsehaut und bewegende Momente. Anmeldung erbeten!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und Angehörige

Ort: Stadtteilhaus St. Remberti, Hoppenbank 2 – 3

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Information/Anmeldung: Tel. 36 02 140, Amelie Krüger

Kosten: keine

Mitte
12.04.2023
15.00 – 16.30 Uhr

Kunsterlebnis Mach mit! Kreativwerkstatt in der Bremer Volkshochschule

Beschreibung: siehe 8. März. Weitere Termine: 10. Mai, 21. Juni, 9. August, 27. September, 18. Oktober, 15. November 2023. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen

Ort: Bremer Volkshochschule im Bamberger-Haus, Faulenstraße 69, Raum 310

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Information/Anmeldung: Ulrike Schulte, Tel. 35 40 98

Kosten: 6,00 € pro Tandem, Arbeitsmaterial wird kostenlos zur Verfügung gestellt.

Osterholz
14.04.2023.2023
16.00 Uhr

Konzert: Gitarrenkonzert mit Matti Langner

Zuhören, Genießen, bekannte Melodien wiederentdecken und Neues kennenlernen: Matti Langner präsentiert eine abwechslungsreiche Auswahl seines Repertoires auf der Klassischen Gitarre. Gespielt werden Werke von Barock bis Romantik, internationale Folklore wie Flamenco, Tango und BossaNova, sowie instrumentale Arrangements von bekannten Volksliedern und Schlagern. Die Auswahl der von ihm gespielten Songs nimmt das Publikum mit auf eine Reise in die Vergangenheit und animiert zum Mitsingen. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen

Ort: Stiftungsdorf Osterholz, Ellener Dorfstr. 3

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Information/Anmeldung: Tel. 42 88 140, Heike Dörfel

Kosten: keine

Borgfeld
19.04.2023
15.30 Uhr

Konzert: Innenhof-Konzert mit den Bremer Musikanten

Freuen Sie sich auf ein weiteres musikalisches Highlight. Sechs Blechbläser und ein Schlagzeuger spielen das, was in Süddeutschland, Österreich sowie Tschechien Tradition hat und an der Weser gern gehört wird: Polka, Swing, Dixieland, Walzer und Märsche. Überdies haben die Bremer Musikanten bekannte Volkslieder zum Mitsingen im Repertoire. Wo sie auftreten, ist Stimmung! Anmeldung erbeten!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und Angehörige

Ort: Stiftungsdorf Borgfeld, Daniel-Jacobs-Allee 1

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Information/Anmeldung: Tel. 69 62 46 96, Birgit Nowak

Kosten: keine



Lesum
20.04.2023
16.00 Uhr

Konzert: Gitarrenkonzert mit Matti Langner

Beschreibung: siehe 14.04. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen
Ort: Stiftungsresidenz St. Ilsabeen, Billungstr. 31 – 33
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Information/Anmeldung: Tel. 62 64 140, Ruth-Margarete Kupka
Kosten: keine

Osterholz
25.04.2023
10.30 Uhr

Konzert: Trompete und Posaune für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freunde und Nachbarn

Das Bläserensemble „Uns' Tied“ hat Spaß daran, seinen Zuhörer:innen mit schwungvollen Melodien aus „ihrer Zeit“ musikalisch eine Freude zu bereiten. Gespielt werden Volks- und Seemannslieder, alte Schlager sowie Evergreens, die jeder kennt und mitsingen kann. Texte zu allen Musiktiteln werden mitgebracht. Anmeldung erbeten!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und Angehörige
Ort: Stiftungsdorf Osterholz, Ellener Dorfstr. 3
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Information/Anmeldung: Tel. 42 88 140, Heike Dörfel
Kosten: keine

Neustadt
26.04.2023
18.00 – 19.30 Uhr

Fortbildungsveranstaltung Nr. 5/Bremen der Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten: Aufgaben im Bereich der Gesundheitspflege, Umgang mit Patientenverfügungen

Die Veranstaltung richtet sich an Betreuer:innen und Bevollmächtigte, denen der Aufgabenkreis der Gesundheitspflege übertragen wurde. In der Veranstaltung soll dargestellt werden, was der Aufgabenkreis der Gesundheitspflege umfasst, was bei der Feststellung des Handlungsbedarfs zu beachten ist, wenn die betreute Person über eine natürliche Einsichtsfähigkeit verfügt und in welchen Fällen Genehmigungen des Gerichts einzuholen sind. In diesem Zusammenhang soll auch behandelt werden, was rechtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte zu beachten haben, wenn eine Patientenverfügung vorliegt. Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen. Referentinnen und Moderation: Dagmar Theilkuhl, Referatsleiterin Betreuungsverein „Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bremen e.V.“ Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin, Betreuungsverein Hilfswerk Bremen. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Ehrenamtliche Betreuer:innen
Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „Kwadrat“, Wilhelm-Kaisen-Brücke 4
Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten
Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich per E-Mail oder schriftlich/Anmeldeformular an: kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de
Kosten: keine

Lesum
27.04.2023
15.30 Uhr

Konzert: Opern und Operetten für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freunde und Nachbarn

Beschreibung: siehe 06.04. Anmeldung erbeten!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und Angehörige
Ort: Stiftungsdorf Blumenkamp, Billungstr. 21,
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Information/Anmeldung: Tel. Tel. 62 68 140, Sascha Moritz
Kosten: keine



Sonstiges

Online- Vortragsreihe

BIVA-Akademie

Die BIVA ist der Bundesinteressenvertretung für alte und pflegebetroffene Menschen e.V. (BIVA-Pflegeschutzbund) und veranstaltet immer wieder Fortbildungen zu verschiedenen Pflege Themen und gesellschaftspolitischen Fragen. Aktuell gibt es eine Online-Vortragsreihe der BIVA-Akademie. In Zoom-Konferenzen referieren BIVA-Jurist:innen zu folgenden Themen:

- 06.03.2023, 17.00 – 17.45 Uhr: „Vollmachten & Verfügungen – Wie kann ich selbstbestimmt vorsorgen?“
- 07.03.2023, 17.00 – 17.45 Uhr: „Versorgungs- & Wohnformen bei Pflegebedürftigkeit – Wie finde ich die richtige für mich und wie kann ich sie finanzieren?“
- 08.03.2023, 17.00 – 17.45 Uhr: „Was tun, wenn der MDK kommt? Alles Wissenswerte zu Pflegegrad & Begutachtung“
- 09.03.2023, 17.00 – 17.45 Uhr: „Wie plant man die Versorgung zu Hause? Leistungen für Pflegebedürftige und Angehörige bei ambulanter Pflege“
- 10.03.2023, 17.00 – 17.45 Uhr: „Pflege & Berufstätigkeit – Wie soll das gehen? Diese Organisations- und Unterstützungsmöglichkeiten sieht der Gesetzgeber vor“

- 27.03.2023, 17.00 – 17.45 Uhr: „Wer zahlt was? So wird Pflege finanziert“
- 28.03.2023, 17.00 – 17.45 Uhr: „Meine Rechte als Pflegeheimbewohner – Wie das Gesetz pflegebedürftige Menschen schützt“
- 29.03.2023, 17.00 – 17.45 Uhr: „Umgang mit Pflegemängeln“
- 30.03.2023, 17.00 – 17.45 Uhr: „Demenz und Betreuung“
- 27.03.2023, 17.00 – 17.45 Uhr: „Testament – Was muss ich beim Erben und Vererben beachten?“

Nach den Vorträgen haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu den behandelten Themen zu stellen. Hinweis: Für individuelle Beratungen und ausführliche Fallbesprechungen steht die BIVA-Rechtsberatung allen BIVA-Mitgliedern zu definierten BIVA-Sprechzeiten zur Verfügung. Nach der Veranstaltung wird die gezeigte Präsentation elektronisch zugesandt. Teilnahmegebühr: für BIVA-Mitglieder: 5,00 € und für Nicht-Mitglieder: 10,00 €. Weitere Infos unter <https://www.biva.de/veranstaltungen/>

Wer sein spezielles Angebot für Menschen mit Demenz oder deren Angehörige hier vorstellen möchte, kann seine Beschreibung an die Demenz Informations- und Koordinationsstelle schicken. Auch nehmen wir gerne Hinweise zu Veranstaltungen oder Fortbildungen auf. Der nächste Newsletter wird im April 2023 verschickt, **Annahmeschluss** für Beiträge ist der **15.03.2023!**

Dieser Newsletter wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und geprüft. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für Fehler und falsche Angaben. Bei den über die externen Links erreichbaren Internetadressen handelt es sich um fremde Inhalte, für die die Redaktion keine Verantwortung übernimmt.

Kontakt: DIKS e.V., Sögestraße 55/57 in 28195 Bremen info@diks-bremen.de, <http://www.diks-bremen.de>
Impressum: DIKS e. V. – Demenz Informations- und Koordinationsstelle. Sögestraße 55/57, 28195 Bremen,
Tel. 0421 / 98 99 52 99. Vorstandsvorsitzender: Thomas Morgenstern